

JAHRESBERICHT

2022



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Lüdenscheid

JUGEND-
MOBIL

SCHATZ-
INSEL

SPIEL-
MOBIL

SPIELGERÄTE-
VERLEIH

STARKE ELTERN
-
STARKE KINDER

KINDERFEST
WELTKINDERTAG

KITA

DER
KINDERSCHUTZBUND



VORWORT

Liebe KinderschützerInnen im Kinderschutz, Ortsverband Lüdenscheid,

ein weiteres, sehr besonderes Jahr liegt hinter uns allen. Vor allem unsere Kinder und Jugendlichen mussten im Jahr 2022 noch viele, zum Teil sehr gravierende, Beeinträchtigungen aushalten. Pandemie, Krieg, Umweltzerstörung und die schwierige wirtschaftliche Entwicklung stellen für viele Familien riesige Probleme dar. Das Thema Pandemie hat die ersten Monate des Jahres sehr geprägt. Es hat lange in unserer Gesellschaft gebraucht, die tiefgreifenden Auswirkungen der Beschränkungen auf Kinder und Jugendliche anzuerkennen, bis diese zögerlich zurückgenommen wurden. Es war zu einem bestimmten Zeitpunkt möglich, mit vielen Menschen ein Fußball-Bundesligaspiel zu besuchen, aber es war nicht möglich, einen Spielmobileinsatz auf einem Lüdenscheider Spielplatz zu besuchen. Wir sind froh, dass dieser Zustand vorbei ist! Die Langzeitfolgen, vor allem bei Kindern und Jugendlichen, werden unsere Gesellschaft noch sehr herausfordern. Wir sind in unserem Ortsverband glücklich, unsere Angebote und Projekte zu haben. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Internetseite und lesen Sie von unserer Kita, dem Spiel- und Jugendmobil, der Schatzinsel und von den starken Kindern mit ihren Eltern.

Der Kinderschutzbund in Lüdenscheid ist für alle da! Nicht nur zu lesen auf unserer Hauswand – im Frühjahr haben wir kurz nach Ausbruch des menschenverachtenden Krieges in der Ukraine schnell eine Hilfsaktion zur Unterstützung von Kindern in der Ukraine gestartet. Sie als Mitglieder und Unterstützer des

DKSB haben viele Sach- und Geldspenden generiert, die wir schnell und direkt mit anderen lokalen Hilfsorganisationen dorthin gebracht haben, wo sie dankbar gebraucht wurden. Mit Kindern über den Krieg sprechen war ein weiteres, wichtiges Thema bei uns. Eine ukrainische Eltern-Kind-Gruppe trifft sich regelmäßig in unseren Räumlichkeiten. Unser Spielmobil besucht selbstverständlich auch die Orte, wo Kinder aus allen Krisenherden unserer Erde mit ihren Familien wohnen und dringend ein wenig spielerische, bunte Abwechslung brauchen.

Wir freuen uns sehr, dass es in diesem Jahr endlich wieder möglich war, sowohl tägliche Angebote als auch Ferienfreizeiten und Tagesausflüge machen zu können. Endlich wieder ein Weltkindertags-Fest etc. Lesen Sie selbst in diesem Jahresrückblick, wie vielschichtig und bunt unser Ortsverband ist. Unser Dank gilt allen, die dieses für unsere Kinder und Jugendlichen ermöglichen. Die vielen tollen Menschen, die ihre Kraft und ihr Herzblut für das Wichtigste einsetzen, was wir haben – unsere Kinder! Natürlich wären die meisten Angebote des Ortsverbandes Lüdenscheid nicht möglich, wenn wir nicht eine so großzügige Unterstützung durch Spender und Sponsoren in Lüdenscheid und Umgebung hätten. Ihnen danken wir besonders für ihre finanzielle Hilfe und Unterstützung! Bleiben Sie gesund und helfen Sie uns weiterhin, für Kinder einzutreten – es lohnt sich!

Herzliche Grüße!

Ihr Kinderschutzbund Ortsverband Lüdenscheid

ÜBER UNS

Vorstand

Vorsitzender:	Uwe Hindrichs
Stellvertreter:	Hermann Morisse
Schatzmeister:	Dietrich Vehse
Schriftführerin:	Sabina Plate
Beisitzer/innen:	Ina Rosenbaum Jamel Hellwig Evelin Schöffner

Mitglieder

Insgesamt:	201
------------	-----

MitarbeiterInnen

Geschäftsstelle:	Katrin Nockemann
Leitung Jugendmobil:	Sebastian Zemke
Leitung Spielmobil:	Meike Hohnbaum (ab Juni 2022 Elternzeitvertretung für Lara Damsen)



MitarbeiterInnen Spiel- und Jugendmobil

Lisa Fäsing, Louis Holetzke (bis 07/22), John Kiesling (bis 07/22), Jenni Bleinagel (bis 07/22), Mia Gorke, Simon Knop, Yvonne Baumert (ab 05/22), Ann-Cathrin Reuter (ab 06/22), Celine Hohnbaum (ab 07/22)

Kita Regenbogen

Leitung: Frauke Muschlin
Stellvertretende Leitung: Kathrin Wiese

Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“

Leitung: Kathrin Wiese
Yannis Dahmann

Schatzinsel

Leitung: Katrin Nockemann
Bastian Mischnick

2022

Januar 2022

Die Omikronwelle führte zu rasant ansteigenden Infektionszahlen, auch bei Kindern und den geimpften Mitarbeiterinnen. Am 24.01.22 mussten zunächst 3 von 4 Gruppen der Kita Regenbogen geschlossen werden, später die gesamte Kita für eine Woche.



Februar 2022

Elternsein in Lüdenschaid

Komplett überarbeitet und mit neuem Layout erschien die 6. Auflage der Broschüre „Elternsein in Lüdenschaid“. Wir bedanken uns bei der Agentur Masloff für die Erstellung und Unterstützung.

Die Broschüre mit ihren zahlreichen Einrichtungen und Anlaufstellen ist ein Wegweiser und Begleiter für Eltern mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren.

Jugendmobil

Auch im Winter wird in der Nebensaison des Jugendmobils ein Onlineangebot über Discord gestellt. Es werden online Spielenachmittage veranstaltet und Räume geschaffen, um sich auszutauschen und in Kontakt zu bleiben.

März 2022

Spendensammelaktion für ukrainische Kinder und Familien

Der Krieg in der Ukraine schockiert und macht sprachlos. Insbesondere Kinder sind die Leidtragenden. Unser Ortsverband engagierte sich auf unterschiedliche Weise.

Auf große Resonanz stieß der Spendenaufruf unter den Vereinsmitgliedern und Eltern unserer Kita. Spieltüten für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen sollten für etwas Freude und Abwechslung sorgen und fanden ihren Weg (mit Hilfsorganisationen und Privatpersonen) an die Grenze bzw. auch direkt in die Ukraine.

Weitere Spenden wurden hier vor Ort für ankommende Familien mit Kindern verteilt.



02./03. März 2022

Projektwoche der Westschule

Das Spielmobil unterstützte die Westschule bei einer Projektwoche zum Thema „Freizeit gestalten“. Ziel dieser Projektwoche war es, Kindern Wege und Möglichkeiten aufzuzeigen, ihre Freizeit neu zu gestalten. Vor Ort wurden verschiedene Stationen aufgebaut, die die Kinder nach Belieben durchlaufen konnten, Highlights waren die Slackline und die Fußballarena.

02. März 2022

Saisonstart des Jugendmobils

Das Jugendmobil startete offiziell in die Saison 2022. Nach langer Auszeit zum ersten Mal seit Beginn der Pandemie wieder an der Theodor-Heuss-Realschule.

12. März 2022

Bowling-Ausflug des Jugendmobils

Auf Wunsch der Kinder und Jugendlichen unternahm das Team des Jugendmobils einen Ausflug in das Bowlingcenter in Hagen.

13. März 2022

Spielmobil unterstützt AWO-Spendenfest für Ukraine

Am Jugendtreff „Knast“ organisierte das Jugendwerk der AWO eine Spendenaktion zu Gunsten der Hardcore Help Foundation für die Unterstützung der Familien aus der Ukraine.

Unser Verein sorgte mit dem Spielmobil für Spaß und Abwechslung bei den jungen Besuchern.

18. März 2022

Das Spielmobil kehrte frühzeitig aus der Winterpause zurück

Um den Kindern, welche sowohl unter der weiterhin vorherrschenden Corona-Situation als auch unter der angespannten politischen Lage leiden, die Möglichkeit zu bieten, sich etwas abzulenken oder auszutauschen, kehrte das Spielmobil vorzeitig aus der Winterpause zurück. Aufgrund des unbeständigen Wetters wurden die Einsätze allerdings immer erst kurzfristig beworben.

Der erste Einsatz fand auf dem Gelände der VHS in der Kaiserallee statt. Anschließend wurden, überwiegend zum Wochenende hin, wieder die Schulhöfe der Tinsberger Schule, der Grundschule Lösenbach sowie der Westschule angefahren.



Nachdem die Flüchtlingsunterkunft an der Schnappe überwiegend für Mütter und Kinder aus der Ukraine wieder reaktiviert wurde, fanden dort ab Anfang April jeweils donnerstags ebenfalls Spielmobileinsätze statt.

April 2022

27. April 2022

Erster Elternkurs des Jahres „Starke Eltern-Starke Kinder“ startete



Die Kursleiter Kathrin Wiese und Yannis Dahmann boten den Kurs im Kindergarten „Kindertraum“ in Lüdenscheid an.

Der Kurs ist ein Angebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten.

Um Eltern in der Erziehung zu begleiten, wurde das Konzept bereits vor mehr als 20 Jahren vom Kinderschutzbund entwickelt.

Mai 2022

02. Mai 2022

Das Spielmobil startete in die offizielle Saison

Im Mai 2022 startete das Spielmobil offiziell in die Saison. Neben den schon zuvor angefahrenen Standorten kamen das Loher Wäldchen, der Spielplatz Gevelndorf/ Ulmenweg und als neuer Kooperationspartner die Grundschule Wefelshohl hinzu. Die Einsätze wurden im Vorfeld auf der Homepage des

Kinderschutzbundes sowie auf dessen Instagram- und Facebook-Seite beworben.

Yvonne Baumert beginnt als neue Honorarkraft beim Spiel- und Jugendmobil

17. Mai 2022

Vorstellung des Gruppenangebots „Schatzinsel“

Bastian Mischnick und Katrin Nockemann stellten der ev. Jugendhilfe Menden das Gruppenangebot „Schatzinsel“ vor.

Zu den Adressaten gehörten Pflegefamilien der Kurz- und Langzeitpflege.

Juni 2022

02. Juni 2022

Neue Mitarbeiterin für das Spielmobil

Meike Hohnbaum ist neue Spielmobilleitung und übernahm ab Juni schrittweise die Elternzeitvertretung für Lara Damsen.

Ann-Cathrin Reuter begann als neue Übungsleiterin für das Spiel- und Jugendmobil.

03. Juni 2022

Interkulturelles Sprach-Cafe im Kinderschutzbund

In Kooperation mit der AWO Familienbildungsstätte startete im Kinderschutzbund ein Sprachkurs für ukrainische Eltern. Er soll beim Erlernen der deutschen Sprache für den Alltag helfen. Der Kurs ist ein Angebot im Rahmen des Eltern-Kind-Programm's „Griffbereit“ und findet wöchentlich, freitags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr statt.

Karina Krieger leitet den Sprachkurs.

Während des Kurses werden die Kinder mit gemeinsamen Spielen betreut.

11. Juni 2022

Aktion der Grundschule Lösenbach in der Kaiserallee



Die Grundschüler der GS Lösenbach müssen vorübergehend umziehen. An der Albert-Schweitzer-Schule lernten sie am 11. Juni ihren künftigen Lernort kennen.

Der Kinderschutzbund unterstützte mit einem bunten Rahmenprogramm (Spielmobil) die von der Stadt Lüdenscheid organisierte Veranstaltung.

14. Juni 2022

Mitgliederversammlung

Sabina Plate wurde in ihrem Amt als Schriftführerin und Jamel Hellwig als Beisitzer bestätigt.

Das Amt der Kassenprüferin übernahm Angela Freimuth und löste Andrea Schiewe ab, deren zweijährige Amtszeit endete.

19. Juni 2022

Willkommensfest für ukrainische Familien

Unser Verein unterstützte mit dem Spielmobil ein buntes Fest für ukrainische Familien. Gemeinsam mit dem Edeka Markt Kantim in Brügge und anderen Kooperationspartnern fand ein gelungener Willkommensnachmittag für ukrainische Familien mit kulinarischen und aktiven Spielangeboten statt.



25. Juni 2022

Knax Party

Am Samstag, den 25. Juni, fand die traditionelle Knax Party im Nattenbergstadion statt. Bei strahlendem Sonnenschein war dieser Tag wieder ein sehr guter Auftakt und erfreute sich großer Beteiligung nach zweijähriger, coronabedingter Pause. Der Kinderschutzbund bot, wie immer, Spiel und Spaß für die jüngsten Besucher.

29. Juni 2022

Sommerferienprogramm des Spiel- und Jugendmobils

Auftakt des Sommerferienprogramms von Spiel- und Jugendmobil. Es wurden über die ganzen Sommerferien verteilt, immer mittwochs, Ausflüge für Kinder- und Jugendgruppen mit bis zu 50 Personen angeboten.



Drei dieser Angebote - Affen- und Vogelpark, Ketteler Hof und Panoramapark - richteten sich an die jüngere Zielgruppe bis 12 Jahre. Die drei restlichen Angebote richteten sich an die Zielgruppe ab 12 Jahre – Kletterwald, Wasserski und Phantasialand.



Juli 2022

Celine Hohnbaum begann als neue Übungsleiterin für das Spiel- und Jugendmobil.

Louis Holetzke, John Kiesling und Jenny Bleinagel schieden aus der aktiven Tätigkeit als Übungsleiter für Spiel- und Jugendmobil aus.

August 2022

26. August 2022 STL Sommerfest

Für einen abwechslungsreichen Nachmittag sorgten die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Spiel- und Jugendmobil bei den jüngeren Besuchern vom Sommerfest des STL. Die bereits traditionell übernommene Kinderbetreuung wurde mit aufgebauter Rollenrutsche, verschiedenen Spielgeräten, einer Hüpfburg und einer Kreativaktion begleitet.

28. August 2022 Stadtparkfest

Für gute Laune sorgten die Mitarbeiter/innen vom Spielmobil mit ihrem Spiel- und Bastelangebot für die kleinen Besucher des Stadtparkfestes. In Anlehnung an den Stadtpark (Natur erleben) konnten die Kinder auf der großen Stadtparkwiese u.a. ein Waldmemory vorbereiten, um anschließend bei einer Schnitzeljagd den Wald zu erforschen. Ein gelungener Tag für Groß und Klein.



September 2022

10. September 2022

Der Kinderschutzbund belegte beim Stadtradeln den 3. Platz



11 Teilnehmer schlossen sich dem Team des KSB an und erradelten stolze 5.369 Kilometer.

Im Rathaus nahm der erste Vorsitzende Uwe Hindrichs den Preis entgegen.

14. September

Fachtag „Kindeswohl heute“

Zum Thema „Und das jetzt auch noch- gestalten trotz widriger Umstände“ organisierte der Kinderschutzbund in Zusammenarbeit mit dem Märkischen Kinderschutzzentrum, die Jugendämter im südlichen Märkischen Kreis, mehrere Beratungsstellen, die VHS und die Caritas einen ganztägigen Fachtag im Kulturhaus. Inhaltlich ging es u.a. darum, wie man

Kinder- und Jugendliche nach Homeschooling, Distanzunterricht und Isolation zurück in die „Normalität“ führen könne. Ebenfalls lag ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt in der Fragestellung, wie Familien in Notlagen möglichst schnell an die richtige Adresse vermittelt werden können.

23. September 2022

WELTKINDERTAG

Gemeinsam mit 31 Kooperationspartnern lud der Kinderschutzbund zum traditionellen Kinderfest auf den Rathausplatz ein. Bei strahlendem Sonnenschein folgten zahlreiche kleine und große Besucher der Einladung.

Auf dem Rathausplatz erwartete die Kinder unter anderem das beliebte Kistenklettern, ein Kettcar- Parcours, ein kleiner Seilgarten sowie eine Vielzahl von Mitmach-, Spiel- und Kreativangeboten.

Ein besonderes Highlight war wie immer das bunte Mitmachprogramm vom Kölner Spielecircus.





Oktober 2022

02. bis 03. Oktober 2022

Minifreizeit Soltau

Ausflug in den Freizeitpark Soltau. Mit einer Gruppe von 15 TeilnehmerInnen ging es vom 02.10 bis zum 03.10.22 in die Jugendherberge nach Bispingen. Dort wurden nach Ankunft gemeinsame Spielaktivitäten bis in den späten Abend durchgeführt. Am 03.10. stand dann der Besuch im Heidepark Soltau an.

20. Oktober 2022

Starke Eltern – Starke Kinder

In den Räumen des Kinderschutzbundes startete der 2. Elternkurs des Jahres „Starke Eltern, starke Kinder“ statt.

27. Oktober 2022

Ende der Spielmobil-Saison

Nach einer stabilen Wetterlage 2022 war es auch noch bis Ende Oktober möglich, Spielplätze und Schulhöfe anzufahren. Dank der Zuschüsse und Spenden ist es weiterhin möglich, dieses kostenlose Freizeitangebot den Kindern unserer Stadt anzubieten.



29. Oktober 2022

Halloweenparty

Gemeinsam mit dem Jugendtreff Sterncenter fand eine gelungene Halloweenparty für Jugendliche aus Lüdenscheid statt. Die Kinder hatten die Möglichkeit, sich professionell schminken zu lassen, eine Wahrsagerin aufzusuchen oder bei der Kostümpremierung einen Kinogutschein zu gewinnen.



November 2022

06. November 2022

Halloween Ausflug in den Moviepark

Auch dieses Jahr besuchte das Team vom Jugendmobil mit einer Gruppe von Jugendlichen die Halloweenaktion im Moviepark und ließen sich von den verkleideten Schaustellern vor Ort erschrecken.

14. November 2022

Sankt Martinsumzug Kita



In der Kita fand unser alljährlicher Martinsumzug statt.

Hierzu haben sich alle um 17:00 Uhr am Stadtparkeingang getroffen, sind von dort singend durch den Stadtpark gezogen und haben gemeinsam die traditionelle Martinsbrezel verspeist.

18. November 2022

Lichterzirkus

DIE OFFENEN KINDER- UND JUGENDEINRICHTUNGEN LÜDENSCHEIDS PRÄSENTIEREN SICH

LICHTER ZIRKUS

18. November 2022
16-20 Uhr
Rathausplatz Lüdenscheid

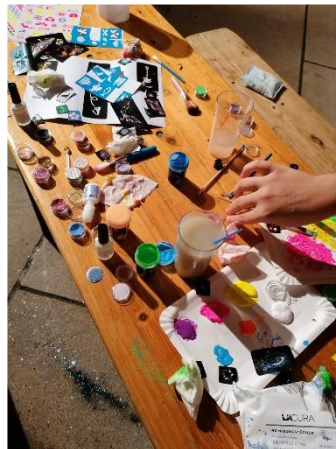
Mitmachaktionen, Shows rund ums Thema Licht, Feuer, Schwarzlicht und vieles mehr...

ÜBERBLICK

1	Zirkuszeit Schneebocken-Lichter Leuchtende Akryl-Krone Laternen basteln Schwarzlichtschminken	4	Catering Bratpfanne Schoko Brötchen Marshmallows Kakao
2	Zirkuszeit Lichtorgel Lichtführung Sonderdruckbilder Schwarzlichtmonster Basteln Schwarzlichttattoos	5	Lichtfotografie
3	Feuershow/Workshop	6	Schwarzlichtzelt Puppel Hohlpuppe Spiegel, Licht
		7	Zuckerwaive
		8	Lichtballon

Alle Kreativ- und Mitmachangebote werden von den Beiratsgremien der offenen Kinder- und Jugendzentren in Lüdenscheid durchgeführt. Die Angebote in der Zirkuszeit, dem Schwarzlichtzelt sowie der Lichtfotografie sind kostenfrei.

Die Jugendförderung der Stadt Lüdenscheid und die Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit luden zum 2. Lichterzirkus in die Innenstadt ein.



Der Kinderschutzbund beteiligte sich mit einer Schwarzlicht-Schminkaktion und Glitzertattoos.

27. November 2022

Weihnachtsmarkt der guten Taten

Mit einem weihnachtlichen Bastelangebot und einigen mobilen Spielständen beteiligte sich der Kinderschutzbund am Weihnachtsmarkt der guten Taten in der Altstadt. Die Kinder hatten die Möglichkeit, Weihnachtsbaumanhänger zu verzieren oder aber ihre Eltern an diversen Spielangeboten herauszufordern.

30. November 2022

Das Jugendmobil geht in die Winterpause

Die Jugendmobilsaison endete und die Angebote wurden in die Geschäftsstelle verlegt. Freitags gab es Spielenachmittage und unter der Woche wurden eine Menge Plätzchen gebacken, gebrannte Mandeln zubereitet und Punsch getrunken.



05. Dezember 2022

Adventssingen Kita

Auf dem Außengelände unserer Kita fand zum ersten Mal ein Adventssingen statt. Beim ersten Schnee wurden Advents- und Weihnachtslieder mit Gitarrenbegleitung gesungen, an der Feuertonne konnte sich aufgewärmt werden und mit warmem Kinderpunsch und Spekulatius war für das leibliche Wohl gesorgt.



11. Dezember 2022

Winterzauber

Das Lüdenscheider Integrations- und Begegnungszentrum (LIBZ) lud zum „Winterzauber“ ein. Das Spiel- und Jugendmobilteam gehörte u.a. zu den Kooperationspartnern und beteiligte sich an dem Fest.

Angeboten wurde eine digitale Winter-Rallye, die mehrere Familien mit Spiel und Spaß rund um das LIBZ führte. Des Weiteren bot der Kinderschutzbund Heißgetränke an, um sich wieder aufzuwärmen.



Ein weiteres Jahr voller Herausforderungen geht zu Ende

Nicht nur Corona prägte das Jahr 2022, wodurch von „Normalität“ noch keine Rede sein kann. Der Kinderschutzbund setzte sich auch in diesem Jahr wieder dafür ein, Kindern und Familien eine Auszeit zu ermöglichen und ihnen in ihren Sorgen und Ängsten beizustehen. Wir blicken hoffnungsvoll auf das Jahr 2023 und bedanken uns an dieser Stelle bei all denjenigen, die uns im Jahr 2022 durch Geld- und Sachspenden unterstützt haben.



Awo-Spendenfest bringt 260 Euro für Flüchtlinge ein

Spenden zugunsten der Hardcore Help Foundation / Spielmobil zu Gast am Buckesfeld

Lüdenscheid – Bereits kurz nach Ausbruch des Krieges in der Ukraine begannen im Awo-Jugendtreff Knast die Vorbereitungen für ein Spendenfest zugunsten der Menschen in der Ukraine, das vom Jugendwerk der Awo am vergangenen Sonntag auf die Beine gestellt wurde.

Yvonne Baumert, hauptamtliche Mitarbeiterin im Bereich Migration bei der Awo, und Sinem Dündar, Mitarbeiterin des Jugendtreffs, sind beide Mitglieder im Vorstand des Jugendwerkes und hatten die Veranstaltung maßgeblich mit organisiert. „Getränke, Waffeln und Würstchen geben wir heute gegen eine Spende in selbst gewählter Höhe an die Hardcore Help



Yvonne Baumert, Malk Emke, Sinem Dündar und Jens Herrmann (von links) sind nur einige Mitglieder des Awo-Teams, das das Spendenfest auf die Beine gestellt hat.

Foundation ab, die den Menschen in der Ukraine und den zu uns kommenden Flüchtlingen aus der Ukraine hilft“, erklärt Yvonne Baumert. Insgesamt kamen auf diese

Weise am Sonntagmittag im Rahmen des dreistündigen Festes Spenden in Höhe von 260 Euro zusammen. Neben den Angeboten für das leibliche Wohl für Groß und

Klein gab es diverse Spielangebote für Kinder. So hatte zum Beispiel der Kinderschutzbund Angebote seines Kinderspielmobils vor dem Jugendtreff Knast aufgebaut, sodass die Kinder, wenn gewünscht unter der Anleitung von Betreuern des Kinderschutzbundes, die zahlreichen Angebote nutzen konnten. Dabei sorgte auch das Frühlingswetter für regen Zulauf. „Wir streben an, dass der Kinderschutzbund zukünftig auch ein dauerhafter Partner der Awo und des Jugendtreffs wird“, erklärte Yvonne Baumert. Zusätzlich zum Spielmobil des Kinderschutzbundes standen auch noch zahlreiche weitere Spielangebote aus dem Be-



Der Kinderschutzbund war mit seinem Kinderspielmobil beim Spendenfest zu Gast und stellte für viele kleine Besucher die Hauptattraktion dar.

stand des Jugendtreffs für die Kinder zur Verfügung. Bei der Hardcore Help Foundation handelt es sich um eine Lüdenscheider Non-Profit-Organisation, die sich

für benachteiligte Menschen einsetzt. Derzeit engagiert sie sich für Menschen aus den Kriegsgebieten in der Ukraine. Weitere Infos unter www.hardcore-help.org.

Spielmobil unter neuer Leitung

Meike Hohnbaum übernimmt Regie im Kleinbus des Kinderschutzbundes

VON SEBASTIAN SCHMIDT

Lüdenscheid – Personalwechsel beim Spielmobil des Lüdenscheider Kinderschutzbundes (KSB): Zum 1. Juni hat Meike Hohnbaum die Leitung des bunten Kleinbusses mit seinen Freizeit-Offerten übernommen. Sie folgt damit Lara Damsen nach, die die Position im April 2020 übernommen hatte – und damit das Mobil durch die Pandemiezeit steuern musste.

Damsen hört auf, weil sie ein Kind erwartet, will aber noch bis Juli ihrer Nachfolgerin bei der Einarbeitung zur Seite stehen. Im Gespräch räumte sie angesichts ihres bevorstehenden Abschieds ein, sich ihren Einsatz doch etwas anders vorgestellt zu haben: „Es hat zwar Spaß gemacht, aber ich bedaure schon, keine richtige Spielmobil-Saison erlebt zu haben.“

Zur Erinnerung: Das KSB-Spielmobil ist mit seiner Spielzeug-Ausstattung als Anlaufstelle für Kinder bis etwa zwölf Jahren gedacht und fährt normalerweise von



Zwei, die gerne mit Kindern arbeiten: Die neue Leiterin des KSB-Spielmobils Meike Hohnbaum (links) und ihre Vorgängerin Lara Damsen.

März bis Oktober verschiedene Standorte in der Stadt an. Es ist üblicherweise gerade dort präsent, wo große Privatgärten und öffentliche Angebote für Kinder rar sind. Also in den eher ärmeren Stadtvierteln. Angefahren werden

außerdem auch Flüchtlingsunterkünfte. In den vergangenen zwei Jahren indes schränkten die Coronamaßnahmen Aktivitäten und Aktionsradius des Spielmobils stark ein. Wenn das Gefährte überhaupt in Lüdenscheid

unterwegs war, gab es kaum Standortwechsel. Die Angst vor der Virus-Ausbreitung dominierte auch die Arbeit der Kinderschützer.

Diese Saison soll allerdings wieder wie einst gewohnt verlaufen. An den Start ge-

gangen ist das Mobil bereits im März, bis Oktober sind Einsätze an unterschiedlichen Standorten angesetzt. Die Rückkehr der Normalität stimmt auch die neue Spielmobil-Leiterin Meike Hohnbaum zuversichtlich. Die Lüdenscheiderin, selbst Mutter zweier Kinder, ist gelernte Erzieherin und hat in der Vergangenheit unter anderem in der KSB-Kindertagesstätte „Regenbogen“ am Jahrplatz gewirkt, speziell auch in der musikalischen Früherziehung. Diese Qualifikation will sie auch bei ihrer neuen Aufgabe einbringen: „Ich werde sicher mal die Gitarre mitbringen, um mit den Kindern Musik zu machen.“

Überhaupt blickt Hohnbaum ihrem Engagement rund um das Spielmobil erwartungsfroh entgegen: „Das ist eine dankbare Arbeit, die Kinder freuen sich einfach, wenn wir da sind.“

Die jeweiligen Standorte und Einsatzzeiten des Spielmobils kann man auf der KSB-Internetseite einsehen: www.kinderschutzbund-luedenscheid.de.

Angst vor der Corona-Rückkehr

Lüdenscheider Kinderschützer blicken mit Vorsicht in die Zukunft

VON SEBASTIAN SCHMIDT

Lüdenscheid – Abgesagte Veranstaltungen, abgespeckte Offerten, Digital- statt Präsenztreffen. Corona und Lockdown-Maßnahmen haben - wie bereits 2020 - auch im Jahr 2021 Arbeit und Aktivitäten des Lüdenscheider Kinderschutzbundes (KSB) stark eingeschränkt. Und die Sorgen bei den Kinderschützern sind angesichts einer womöglich wieder verschärferten Pandemie-Lage im Herbst noch nicht vom Tisch.

Das war der Tenor bei der jüngsten Mitgliederversammlung der Organisation. Geleitet wurde die eher überschaubar besuchte Sitzung im KSB-Sitz am Jahnpfatz dabei von Vereins-Vize Hermann Morisse. Der langjährige KSB-Vorsitzende Uwe Hindrichs hatte wegen Krankheit kurzfristig passen müssen.

Wenn auch Corona wie ein Schatten auf dem KSB-Engagement lag – wesentliche Angebote der Kinderschützer gab es 2021 dennoch. So waren das Spiel- und Jugendmo-



FOTO: SCHMIDT

Zehn von aktuell gut 200 KSB-Mitgliedern: Bastian Mischnick, Sebastian Zemke, Angela Freimuth, Ina Rosenbaum (vorne, von links) sowie Jamel Hellwig, Hermann Scharwächter, Hermann Morisse, Melike Hohnbaum, Evelin Schöffler und Dietrich Vehse (hinten, von links) engagieren sich auch weiter für die Belange der Lüdenscheider Kinder.

bil des Kinderschutzbundes durchaus in der Stadt unterwegs, bisweilen indes in reduziertem Umfang. Auch das bekannte KSB-Beratungsprogramm fiel nicht weg. Ebenso nicht der jährliche „Schatz-

gewinnen. Etwa besagte „Schatzinsel“-Runde. Der Denksatz hier: Als Konsequenz von Pandemie und Ausnahmezustand konnte die Zahl psychisch kranker Menschen weiter wachsen.

Bliebe noch die Vorschau auf die KSB-Initiativen in diesem Jahr. Dazu allerdings Hermann Morisse: „Einen Ausblick können wir uns fast sparen, denn wir wissen einfach nicht, was im Herbst in Sachen Corona auf uns zukommt.“

Trotz dieser Unsicherheit: Einiges ist bereits in Planung. So soll das Fest zum Weltkindertag im September wieder in der Innenstadt über die Bühne gehen. Außerdem haben die Kinderschützer für den Herbst ein neues Projekt im Auge: einen Gesprächskreis für Kinder, die von Familiengerichtsprozessen betroffen sind – „weil sich ihre Eltern trennen und es etwas Sorgenreich geht. Und wir sind optimistisch, dass diese Vorhaben auch gelingen“, so das Stimmungsbild im KSB-Vorstand.

Eine Vermutung bei der Mitgliederversammlung: Mitarbeiter der Leistungen des KSB angesichts von Pandemie-Folgen und gesellschaftlichen Entwicklungen künftig weiter an Bedeutung gewinnen.

Einige Mitglieder des Vereins - so das große Fest zum Weltkindertag im September in City - fanden dagegen nicht statt.

Einige Vermutung bei der Mitgliederversammlung: Mitarbeiter der Leistungen des KSB angesichts von Pandemie-Folgen und gesellschaftlichen Entwicklungen künftig weiter an Bedeutung gewinnen.



FOTOS: SCHMIDT

Kreativität und gute Laune: Der Lüdenscheider Kinderschutzbund lockte die jungen Festbesucher mit einem Spiel- und Bastelangebot.

Stadtparkfest im August

Einfach mal die Seele baumeln lassen

Weltkindertag: Kinderschutzbund und 32 Kooperationspartner sorgen für Ablenkung

VON SUSANNE KORNAU

Lüdenscheid – Ernst wurde es immer nur ganz kurz. Wenn sich beim Kistenklettern kurz vor der erlösenden Gittertür die Klettergerüste bestohlet, ist doch noch zu spät. In der dreiteiligen „Konzentriere Dich!“-Sicherungsweg führt der starke Mann am oberen Ende des Gerüsts nach oben – und manchmal halft das. Wenn nicht, war’s auch nicht schlimm, denn der Weg war das Ziel. Bei der großen, bunten Feier zum Weltkindertag am Freitag auf dem Rathausplatz ging’s um Spiel und Spaß. Es war Aktion die eigentlich der Kinderschutz der Welt, der Belastung der Familien, der Sorgen und der Unsicherheit wollte man „einfach mal drei Stunden die Seele baumeln lassen“, sagte Karin Nockemann vom Kinderschutzbund. Natürlich gebe es sie auch, die ersten Themen, die jeden beschäftigen,



Der Andrang zum Weltkindertag-Fest auf dem Rathausplatz am Freitag war groß. Nach zwei Jahren Corona-Pause spürte man auf allen Seiten die Freude am unbeschwertem Spiel, an den vielfältigen Angeboten und Aktivitäten unter freiem Himmel.

Die Kinder nahmen’s dankbar an. Sie füllten die Mannege im Kölner Spielcircus und überwandten jede Feuerhürde, erklimmen jede Leiter, stellen sich mit jeder Herausforderung. Sie erkundeten neugierig, was 32 Kooperationspartner regiert auf die Beine stellt. Die Kinder starteten sich über die mischenhaften Mädels mit den Ehrenehren am Stand des Gertrud-Bäumler-Berufskollegs. folgend Skaterhockey-Nachwuchs Lutz, der auf Rollen durchs Rathausplatzgewinnmel kurvte, zur Mini-Arena vor der Post, wo die Highliner für ihren Sport warben. Sie übten sich im Strecken



Trau dich! – Im Kölner Spielcircus kann jeder unbeschwert die Teller kreisen lassen.



Ein skulpturaler Blick vom nächsten Schritt: Beim Kistenklettern geht’s um Vertrauen – auch in sich selbst.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit **erkläre** ich meinen Beitritt
zum Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Lüdenscheid e.V.
Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich EURO 25,- für Einzelpersonen,
EURO 31,- für Paare, EURO 13,- für Schüler und Studenten.

Darin enthalten ist der kostenlose Bezug unserer Mitgliederzeitschrift
„Kinderschutz aktuell“. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie Ihren
Jahresbeitrag freiwillig höher ansetzen.

Ich überweise meinen Mitgliedsbeitrag in Höhe von Euro

Ich wähle das Lastschriftverfahren

Mein Mitgliedsbeitrag in Höhe von Euro
soll widerruflich jährlich durch
SEPA-Lastschriftmandat (SEPA-Mandatsreferenz ist die Mitgliedsnummer)
von folgendem Konto abgebucht werden:

IBAN BIC

bei

Name/Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon

e-mail

Mir ist bekannt und ich bin damit einverstanden, dass die mich betreffenden Daten in dem Verein erhoben,
gespeichert, verarbeitet und an den Dachverband übermittelt werden, soweit sie für das Mitgliedschafts-
verhältnis, die Betreuung und der Verwaltung der Mitglieder, die Versendung der Mitgliederzeitschrift sowie
die Verfolgung der Vereinsziele erforderlich sind.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift




**Damit
Kinderträume
in Erfüllung
gehen.**

**Der Deutsche Kinderschutzbund:
Denken, Handeln, Leben.**



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Lüdenscheid

**Spendenkonto: Sparkasse Lüdenscheid
(BLZ 458 500 05) Konto-Nr. 18 001 404**



Herausgeber:

Der Kinderschutzbund e.V. Ortsverband Lüdenscheid

<http://www.kinderschutzbund-luedenscheid.de>

Auflage:

Der Jahresbericht 2022 ist eine Publikation des DKSB Lüdenscheid. Nachdruck,
auch teilweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.